



Pressemitteilung

29. Juni 2022

Pflegepersonal aus Albanien startet am Klinikum

Neue Fachkräfte sollen nach ihrer beruflichen Anerkennung langfristig am Klinikum arbeiten

Bundesweit suchen Pflegeeinrichtungen und Kliniken händeringend nach qualifizierten Fachkräften. Die Corona-Pandemie hat den bekannten Fachkräftemangel in der Pflege noch deutlicher in den Fokus gerückt. Das Klinikum Wolfsburg wirkt diesen personellen Engpässen entgegen. Erstmals nahmen zehn qualifizierte Pflegefachkräfte aus Albanien ihre Tätigkeit im Wolfsburger Klinikum auf. Sie absolvierten ihre Krankenpflegeausbildung an einer Universität in ihrem Heimatland, lernten schon dort intensiv Deutsch und in speziellen Kursen auch die deutsche Arbeits- und Lebenskultur kennen.

Zunächst müssen die neuen Fachkräfte in einem Anpassungslehrgang teilnehmen, der vorgeschrieben ist, um die im Gesundheitswesen zwingend notwendige Anerkennung des Berufsabschlusses zu erhalten. Dieser Kurs wird erstmals direkt am Klinikum Wolfsburg durchgeführt. Bis zur abschließenden Prüfung in neun Monaten werden sie von qualifiziertem Personal geschult und fortgebildet. Das Klinikum setzt die albanischen Pflegekräfte in allen Bereichen ein: zu Beginn auf Normalstation, später auch auf der Intensivstation.

Eine Pflegepädagogin sowie ein Coach für Integrationspädagogik begleiten die neuen Kolleg*innen bei der Integration in die Stationsteams sowie in das kulturelle und soziale Leben. Sie unterstützen auch bei Behördengängen und der Wohnungssuche, informieren über die Möglichkeiten der Freizeitgestaltung und helfen dabei, Kontakte im neuen Umfeld zu knüpfen.

„Wir hoffen, dass sich unsere neuen albanischen Kolleg*innen bei uns im Klinikum und in der Stadt sehr schnell wohlfühlen und wir mit ihnen zusammen dem Fachkräftemangel in der Krankenpflege wieder etwas entgegensetzen können. Unser Ziel ist es, die neuen Kolleginnen langfristig an unser Klinikum zu binden“, erklärt Pflegedirektorin Christiane Bitter.

Um personellen Engpässen in der Pflege entgegenzuwirken, bildet das Klinikum Wolfsburg an der eigenen Pflegeschule kontinuierlich Fachpersonal aus. Seit 2018 rekrutiert es zudem über spezielle Vermittlungsagenturen Pflegekräfte aus anderen Nationen. Diese suchen in der Regel nach ihrem Studium eine Beschäftigung, da in ihrem Heimatland nicht ausreichend freie Stellen vorhanden sind.

Foto: Thorsten Eckert

Bildunterschrift: Unterweisung auf Station: Mikela Kercuku (re.) mit Stationsleitung Bernhard Vitt (Mi.) und Lutz Brenner, Coach für Integrationspädagogik im Klinikum Wolfsburg (li.)

Pressekontakt

Kommunikation und Medien
Klinikum Wolfsburg
Tel. 05361 80-1199
E-Mail: presse@klinikum.wolfsburg.de